



HESSISCHER LANDTAG

27.05.2009

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion der SPD

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281**

Einzelplan 07 **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie
Buchungskreis: 2695-2699

Förderproduktnummer 37 neu
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Wirtschaftsnahe Infrastruktur

Änderung der Leistungsplan-Erläuterungen (Förderproduktblatt):

Unter Gliederungspunkt 3.1 wird folgender neuer Absatz 4 eingefügt:
„Zur Förderung touristischer Betriebe wird ein zinsverbilligtes
Darlehensprogramm bei der IBH mit einem Volumen von bis zu 3 Mio.
aufgelegt.“

Unter 3.2 wird der Punkt a geändert in „a) Tourismus (inkl. Darlehensprogramm)“.

Der Bewirtschaftungsvermerk unter Gliederungspunkt 7 erhält folgende Formulierung: „Die im Haushaltsjahr 2008 für die Maßnahme Beberbeck veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen i.H. von 25 Mio. Euro wurden noch nicht in Anspruch genommen. Daher wurden 22 Mio. Euro im Haushalt 2009 neu veranschlagt. Die sich in der Differenz ergebenden 3 Mio. Euro können für die Zinsverbilligung des Darlehensprogramms Tourismus ausgegeben werden“.

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Bislang gibt es keine, auf touristische Betriebe ausgerichtete Förderung. Diesem Umstand soll nun erstmalig durch ein zinsverbilligtes Darlehensprogramm Rechnung getragen werden.

Wiesbaden, 27.05.2009

Für die Fraktion der SPD
Der Fraktionsvorsitzende
Thorsten Schäfer-Gümbel